

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

292 (21.10.1899) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 292. Drittes Blatt.

Samstag den 21. Oktober

1899.

## Ämthliche Bekanntmachungen.

Nr. 104791. I. Die Erneuerungswahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

An die Gemeinderäte der Landorte des diesseitigen Bezirks.

Das Groß. Ministerium des Innern hat mit Erlass vom 4. I. Mts. — Staatsanzeiger Nr. XXXII Seite 432 — bestimmt, daß die Wahlmännerwahlen für die durch Allerhöchste Entschluß vom 21. Juli I. Js. — Staatsanzeiger Nr. XXIII Seite 313 — angeordneten Erneuerungswahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung am

Samstag den 4. November I. Js.

zu beginnen haben.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden hienach aufgefordert:

1. die Wahlkommissionen nach §. 39 der Wahlordnung (Ges. u. V.-D.-Bl. 1897 Seite 121) sofort zu bilden;

2. die Wahllokale der einzelnen Wahlbezirke zu bestimmen;

3. die Wahllokale, Tag und Stunde der Wahl, die Zahl der zu wählenden Wahlmänner sowie die Namen der Mitglieder der Wahlkommissionen 8 Tage vor dem Wahltermin mit der Einladung der Wahlberechtigten zur Wahl gemäß §. 41 der Wahlordnung (Ges. u. V.-D.-Bl. 1898 Seite 353) durch Anschlag am Rathaus und überdies in der sonst für Bekanntmachungen ortsüblichen Weise bekannt zu geben. In den Gemeinden, welche mehrere Wahlbezirke bilden (Daxlanden, Eggenstein, Graben, Kietzingen, Liedolsheim, Ruppurr und Teutschneureuth) muß diese Bekanntmachung auch durch Einrücken im Amtsver kündigungsblatt erfolgen. Die Wahl hat gemäß §. 41 Abs. 2 der Wahlordnung in der Fassung des Gesetzes vom 24. Juni 1898 (Ges. u. V.-D.-Bl. 1898 Seite 353) von Mittags 12 Uhr bis Abends 8 Uhr stattzufinden.

Den Gemeinderäten wird die genaue Befolgung der in dieser Biffer 3) getroffenen Anordnungen noch besonders zur Pflicht gemacht;

4. nach erfolgter Bekanntmachung und Einladung auf der Wählerliste zu beurkunden, daß und wie lange die Auflegung der Liste stattfand, daß und wann die vorgeschriebene ortsübliche Bekanntmachung über die bevorstehende Auflegung (§. 7 Abs. 2 der Vollz.-B.-D. zur Landtagswahlordnung vom 12. 7. 97 — Ges. u. V.-D.-Bl. Seite 132 —), sowie die in §. 13 Abs. 1 u. 2 ebendasselbst erwähnte Bekanntmachung vorgenommen wurde, und daß die Einladung der Wahlberechtigten 8 Tage vor der Wahl erfolgt ist. Alsdann ist das zweite Exemplar der Wählerliste dem Vorstand der Wahlkommission behufs Benützung bei der Wahl zuzustellen, das Hauptexemplar dagegen nebst den Belagsstücken dem Gemeinderat sorgfältig aufzubewahren.

In den Gemeinden Daxlanden, Eggenstein, Graben, Kietzingen, Liedolsheim, Ruppurr und Teutschneureuth, welche in je zwei Wahlbezirke eingeteilt sind, haben die betreffenden Gemeinderäte außer der gemäß §. 39 der Wahlordnung niedergesetzten noch eine weitere Wahlkommission für den zweiten Wahlbezirk gemäß §. 40 Wahlordg. zu bilden und die Namen der Mitglieder derselben in der in Biffer 3) genannten Bekanntmachung ebenfalls zu veröffentlichen.

Die Wahl im ersten und zweiten Distrikt soll am gleichen Tage beendet werden; sofern hievon aus ganz besonderen Gründen abgewichen werden soll, machen wir darauf aufmerksam, daß die Wahlhandlung mehr als 3 Tage nicht in Anspruch nehmen darf (§. 40 Abs. 1 Wahl.-D.).

Die für den zweiten Distrikt abgetheilte Wahlkommission (§. 40 Wahl.-D.) hat sofort nach Feststellung ihres Wahlergebnisses die gewählten Wahlmänner unter Einsendung des Wahlprotokolls der Wahlkommission des ersten Distrikts (§. 39 Wahl.-D.) anzuzeigen. Ergiebt sich, daß ein Wahlmann in mehreren Distrikten zugleich gewählt worden ist, so erklärt die letzterwähnte Kommission denselben in dem Distrikt für gewählt, in welchem er die meisten Stimmen erhalten hat und läßt bei Stimmgleichheit das Loos entscheiden.

Die Zahl der zu wählenden Wahlmänner beträgt in

Beiertham 7,  
Blankenloch 8,  
Bühlig 1,  
Bulach 7,  
Daxlanden I. Distrikt 7,  
Daxlanden II. Distrikt 8,  
Eggenstein I. Distrikt 8,  
Eggenstein II. Distrikt 4,  
Friedrichsthal 5,  
Graben I. Distrikt 5,

Graben II. Distrikt 5,  
Grünwinkel 5,  
Hagelsfeld 6,  
Hochstetten 3,  
Kietzingen I. Distrikt 6,  
Kietzingen II. Distrikt 7,  
Leopoldshafen 3,  
Liedolsheim I. Distrikt 4,  
Liedolsheim II. Distrikt 5,  
Linsenheim 3,

Rintheim 7,  
Ruppurr I. Distrikt 5,  
Ruppurr II. Distrikt 4,  
Rugheim 7,  
Spöck 7,  
Stafforth 3,  
Teutschneureuth I. Distrikt 5,  
Teutschneureuth II. Distrikt 4,  
Welschneureuth 5.

Die Wahl ist von jeder Wahlkommission genau nach Vorschrift der §§. 14 ff. der Verordnung vom 12. Juli 1897 (Ges. u. V.-D.-Bl. Seite 130 ff.) zu leiten.

Besondere Sorgfalt haben die Gemeinderäte auf die Einrichtung des in §. 45 o der Landtagswahlordnung und §. 14 der Vollzugsverordnung dazu vom 12. Juli 1897 vorgeschriebenen Isolerraumes zuzuwenden, den jeder Wähler betreten muß, um dortselbst den Stimmzettel ohne Beisein Anderer in dem abgestempelten Umschlag zu thun. Sofern als Isolerraum nicht ein mit dem Wahllokal in unmittelbarer Verbindung stehendes Nebenzimmer verfügbar ist, das während der ganzen Dauer der Wahl nur durch das Wahllokal betretbar sein darf und das auch gegen Einblicke von außen durch die Fenster geschützt sein muß, kann der Isolerraum auch durch Anbringung eines Verschlages oder durch undurchsichtige Teppiche und dergl. im Wahllokal selbst hergestellt werden. Der Isolerraum, in welchem ein kleiner Tisch oder ein Stuhl aufzustellen ist, auf dem eine Anzahl abgestempelter Umschläge aufzuliegen sind (§. 19 Abs. 3 der Vollz.-B.-D. zur Wahl.-D.), muß hinlänglich beleuchtet sein. Sofern in dem Isolerraum Stimmzettel aufgelegt werden sollen (§. 19 Abs. 3 Satz 2 der Vollz.-B.-D.), welche mit den Namen der zu wählenden Wahlmänner handschriftlich oder im Wege der Verfertigung versehen sind, müssen die verschiedenen politischen Parteien selbstverständlich gleich behandelt werden, und es dürfen nur solche Stimmzettel zurückgewiesen werden, welche den Anforderungen des §. 19 Abs. 1 der Vollz.-B.-D. nicht entsprechen.

Die Wahlkommissionen haben aufs Strengste darauf zu achten, daß ausnahmslos jeder Wähler sich, nachdem er der Wahlkommission seinen Namen genannt und einen abgestempelten Umschlag erhalten hat, in den Isolerraum zu begeben und dort seinen Stimmzettel ohne Beisein Anderer in den Umschlag zu stecken hat. Die Stimmzettel solcher Wähler, die den Isolerraum nicht betreten haben, dürfen von dem Wahlvorstand unter keinen Umständen entgegengenommen werden, da hierdurch die Gültigkeit der ganzen Wahl in Frage gestellt würde. Diejenigen Mitglieder der Wahlkommission, die dem zuwiderhandeln würden, müßten persönlich verantwortlich gemacht werden.

Die erforderliche Anzahl der amtlich abgestempelten Umschläge wird den Gemeinderäten demnächst zugehen.

Nach beendeter Wahl hat die in §. 39 der Wahlordnung bezeichnete Wahlkommission der Gemeinde jeden ernannten Wahlmann eine von ihrem Vorstand unterschriebene mit dem Gemeindefiegel versehene Urkunde ausstellen zu lassen.

Sogleich nach beendeter Wahl hat die Wahlkommission das Ergebnis durch Anschlag am Rathaus und in sonst ortsüblicher Weise bekannt zu machen.

Die Anzeige der Wahlkommission über das Ergebnis der Wahl (§. 50 Wahlordnung und §. 27 Abs. 1 der Vollz.-B.-D. hiezu) unter Angabe des Alters der gewählten Wahlmänner mit den Wählerlisten ist noch am Wahltag, spätestens aber am folgenden Tage in der Frühe dem unterzeichneten Amtsvorstande durch eine zuverlässige Person, womöglich ein Mitglied der Wahlkommission persönlich zu überbringen.

Die Formulare zu den Wahlprotokollen und Gegenlisten (Formular 2 und 3 zu §§. 26 und 28 Abs. 2 Volkz.-B.-O. vom 12. 7. 97) haben die Gemeinden selbst zu beschaffen. Dieselben sind bei Malsch & Bogel, Druckerei hier vorrätig.

Spätestens bis zum 30. Oktober l. Js. ist bei Vermeidung der Absendung eines Boten anher anzuzeigen, daß die in Ziffer 1 bis 4 dieser Verfügung getroffenen Anordnungen befolgt und die amtlich abgestempelten Umschläge dort eingetroffen sind.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1899.

Groß. Bezirksamt.  
Föhrenbach.

### Öffentliche Zustellung.

Nr. 31811. Der Kaufmann Ernst Rudolf Schulz, Cigarrenhandlung hier, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Fröhlich hier, klagt gegen den Reisenden Charles Latendorf, zuletzt hier, jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, aus Kauf von Waaren laut Factura vom 17. September l. J. mit dem Antrage auf kostenfällige, vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 39 M 50 Pf nebst 6% Zins vom Tage der Klagezustellung und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13, auf

Donnerstag den 14. Dezember 1899, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1899.

Kaßenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

### Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

21. Montag den 23. Oktober, Abends 1/2 5 Uhr, Uebung.

Reiff.

## Aufruf

zum

### Weihnachtsverkauf für innere Mission

am 28. und 29. November 1899.

Auf eine siebenjährige Arbeit darf die Evangelische Stadtmision nunmehr zurücksehen. Was in der Reihe der mancherlei segensreichen Veranstaltungen, welche unsere Zeit neben vielen Gefahren doch auch gesegnet hat, nicht zum wenigsten die Ev. Stadtmision bedeutet, bedarf keiner neuen Darlegung mehr. Die anderthalbtausend Kinder, die in den Kindergottesdiensten sich sammeln, die Söhne und Töchter unseres Volkes, welche in Jünglings- und Jungfrauenvereinen, in Flitz- und Strickabenden sich zusammensind, die Familien, denen in Tausenden von Besuchen Rat und Hilfe in äußerer und innerer Not zuteil geworden ist — sie sind für die Arbeit der Stadtmision ein lebendiges Zeugnis.

Es gereicht den Unterzeichneten zur besonderen Freude, daß zu dem für die Stadtmision erforderlichen jährlichen Aufwand der hauptsächlich von Frauenhand ins Werk gesetzte Weihnachtsverkauf für innere Mission seit Jahren einen erfreulichen Beitrag hat liefern dürfen, das letzte mal wieder (einschließlich des Anteils des „Evang. Vereins“) 6465 Mark. Wir sprechen allen, welche zu diesem Erfolge so freundlich beigetragen haben, den herzlichsten Dank aus. Das anbauende Bedürfnis der Stadtmision giebt uns aber zugleich Veranlassung und Freudigkeit, auch im laufenden Jahr einen Weihnachtsverkauf vorzubereiten. Wir legen allen und neuen Freunden darum die Bitte ans Herz, ihr bewährtes Wohlwollen auch diesem Verkauf reichlich zuzuwenden, um so mehr, als die nach dem letzten Jahresbericht verschiedentlich erweiterte Thätigkeit der Stadtmision vermehrte Mittel dringend erfordert.

Verwendung finden Gegenstände und Arbeiten aller Art, vor allem praktische, sowie solche, die sich für Armenbeschäftigungen eignen; desgleichen sind Gelddarlehnen, die in den Erlös des Verkaufs verrechnet werden dürfen, willkommen.

Der Verkauf wird wie bisher im großen Saale des Ev. Vereinshauses, Adlerstraße 23, stattfinden, und zwar Dienstag den 28. und Mittwoch den 29. November, jeweils von morgens 10 bis abends 8 Uhr. Wir bitten daher, die uns zugehenden Gaben spätestens bis Samstag den 25. November an eine der unterzeichneten Damen gelangen zu lassen oder auch an das Vereinsbüro, Adlerstraße 23, 3. Stock (Sekretär Koch).

Es wird viel über das zur Reize gehende Jahrhundert geschrieben — die Liebe in der Christenheit, die aus dem Glauben erwächst, kann nicht zur Reize geben! Daß die Stadtmision in den entscheidungsvollen Tagen des Weihnachtsverkaufs ein reiches Maß dieser Liebe erfahren dürfe, das erhoffen wir durch Gottes Segen und brüderliche Handreichung!

- Frau v. Arnim, Nießstahlstraße 12, Frau Medizinalrat Bähr, Kaiserstr. 223, Frau Hoforganist Barner, Nowadsanlage 9, Frau Oberrechnungsrat Bauer, Ritterstr. 22, Frau Oberrechnungsrat Bedt, Westendstr. 35, Frau v. Bodelschwingh, Kriegstr. 129, Frau General v. Bülow, Excellenz, Bismardstr. 2, Frau Geh. Hofrat Claus, Kaiser-Allee 4, Frau v. Davans, Stefanienstraße 23, Fräulein Dill, Stefanienstr. 30, Frau Geh. Rat Eisenlohr, Friedrichsplatz 13, Frau Stadtpfarrer Eisenlohr, Kriegstr. 107, Frau Geh. Rat Engler, Kaiserstr. 12, Frau Kirchenrat Fingado, Kriegstr. 104, Frau Priv. Gerhard, Amalienstr. 1, Frau v. Gölter, Bismardstr. 29, Frau Geh. Rat Haas, Kaiserstr. 229, Frau Geh. Rat Hardeck, Hirschstr. 54, Frau Prof. Held, Friedenstr. 17, Frau Rechnungsrat Kamm, Gartenstr. 36, Frau Sekretär Koch, Stefanienstr. 8, Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstr. 59, Frau v. Marschall, Molkestr. 3, Frau Hauptlehrer Maurer, Ritterstr. 32, Frau Pfarrer Maurer Wwe., Gartenstraße 50, Frau Pfarrer Maurer, Ettlingerstr. 17, Frau Lehrer Rosetter Wwe., Werderstr. 29, Frau Stadtpfarrer Mühlhäuser, Waldbornstr. 11, Fräulein Julie Mühlhäuser, Waldbornstr. 11, Fräulein M. Perrin, Kaiserstr. 124, Frau Pfarrer Ramin, Kadettenanstalt, Frau Buchdruckerbesitzer Reiff, Markgrafenstraße 46, Fräulein Ottilie Rihmann, Waldbornstr. 28, Frau Pfarrer Roth Wwe., Belfortstr. 5, Fräulein Emilie Roth, Roosstr. 9, Frau v. Rüdert, Kaiserstr. 55, Frau v. Schilling, Hirschstr. 23, Frau Oberleutnant v. Schickfus und Neudorff, Zahnstr. 15, Frau Prälat D. Schmidt, Hirschstr. 110, Frau Lehrer Schmidt, Erbspringenstr. 12, Frau v. Seidenstedt, Mühlburg, Frau Oberbuchhalter Sievert, Sofienstraße 83a, Fräulein Elise Sprenger, Gartenstr. 50, Frau Priv. Stapper, Fichtestr. 7, Frau v. Lürkheim, Bismardstraße 59, Frau v. Stockhorner, Stefanienstr. 86, Frau Geh. Oberfinanzrat Vierorbt, Westendstraße 49, Frau Oberleutnant v. Wächter, Kriegstr. 97, Frau Professor Dr. Weddeler, Hirschstraße 116, Frau Oberkirchenrats-Präsident Dr. Wielandt, Stefanienstr. 12, Frau Senatspräsident Wielandt, Hirschstr. 88, Frau v. Wurmb, Westendstr. 29, Frau Oberst Zepf, Belfortstraße 10, Frau Dekan Zimmermann, Hirschstraße 71.

Obigem Aufruf schließen sich an und nehmen Gaben in Empfang in Baden-Baden: Frau General v. Klüber, Kapuzinerstr. 5; in Lichtenthal (bei Baden): Frau v. Köder, Lichtenthal 77; in Friedrichsthal (bei Karlsruhe): Frau Pfarrer Roth; in Sulzfeld (bei Eppingen): Frau v. Gölter.

### Bekanntmachung.

Im Konkursverfahren über das Vermögen des Architekten Georg Rose soll mit Genehmigung Großh. Amtsgerichts hier die Schlussverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar, nachdem bereits früher eine Abschlagsverteilung von 7% stattgefunden hat . . . 1578 M 86 Pf, während nichtvorrechtigte Forderungen im Belaufe von . . . 90 173 M 78 Pf zu berücksichtigen sind.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1899.

Der Konkursverwalter:  
Carl Burger.

### Bekanntmachung.

Im Konkursverfahren über das Vermögen des Architekten Hans Jena hier soll mit Genehmigung Großh. Amtsgerichts die Schlussverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar, nachdem bereits früher eine Abschlagsverteilung von 7% stattgefunden hat . . . 1214,16 M, während nichtvorrechtigte Forderungen im Belaufe von . . . 99 540,95 M zu berücksichtigen sind.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1899.

Der Konkursverwalter:  
Carl Burger.

### Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 21. Oktober 1899, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Rheinstraße 22 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: eine Partie Dielen, Bretter, Rahmen, Latten, Vorrathsholz, Stangen u. sonst. div. Hölzer; ferner ein Handwagen und ein Zugseil.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1899.

Hildebrand, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

### Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 17 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 sehr schönen Zimmern (vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenausicht), Küche, Toilet, 2 Dachkammern, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock und beim Eigentümers Beiertheimer Allee 7.

\* Luifenstraße 75a ist im 2. Stock eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, part.

— Kankestraße 10 ist im 2. Stock des Querbauers eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, der Neuzeit entsprechend, sofort zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63.

\* Waldbornstraße 24 ist im 2. Stock des Vorderbauers eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche an eine kleine Familie oder einzelne Person für sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Speereiladen.

Werderstraße 94 (Neubau) sind 4 sehr schöne Wohnungen, 1., 2., 3. und 4. Stock, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Beiertheimer Allee 7.

### Wohnungen zu vermieten.

— In meinem Neubau Kaiserstraße 24 sind die Wohnungen im 2., 3., 4. und 5. Stock, bestehend aus 5 schönen, großen Zimmern, Küche, Bad etc., Keller und Dachräumen, auf 1. April 1900 oder früher zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im Bureau.

**Beierthheimer Allee 3**

ist inmitten eines großen Gartenparks gelegen und mit freier Aussicht in den unmittelbar gegenüber liegenden **Stadtgarten**, im 3. Stock eine elegante

**Herrschaftswohnung**

alsbald zu vermieten. Dieselbe besteht in 9 durchweg nach vornen gelegenen Zimmern, Küche, Bad, 4 geraden Zimmern im Dachstod, 4 Kellergelassen, 2 Klosets, 2 Balkonen nebst allem sonstigen Zugehör, sowie Mitbenützung des Garten-Parkes.

Auf Wunsch kann auch **Stallung** für mehrere Pferde beigegeben werden. Näheres nebenan Nr. 7 beim Eigentümer.

**Laden zu vermieten.**

Kaiserstraße 21 ist ein schöner, heller, großer Laden zu vermieten. Der Laden, wenn zu groß, könnte so abgeteilt werden, daß hinter dem kleineren Laden eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. eingerichtet werden kann. Näheres Waldstraße 13 im Bureau.

**Wohnungs-Gesuche.**

3.1. Ein auswärtiges, ruhiges Geschäft sucht per 1. April 1900 event. auch früher am hiesigen Platz eine Parterre-Vorder- oder Hinterhaus-Wohnung von 3-5 Räumen, ferner im gleichen Hause eine hübsche 2. Stock-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7416 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

Waldhornstraße 36 ist auf sogleich ein gut möbliertes Zimmer, passend für einen Arbeiter, zu vermieten.

Schützenstraße 84, Vorderhaus, 2. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen oder zwei Arbeiter sofort oder später billig zu vermieten.

Zwei möblierte Mansardenzimmer (mit Pension) sind sofort oder auf 1. November zu vermieten: Akademiestraße 53, 4. Stock.

Amalienstraße 26 sind zwei fein möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, mit einem oder zwei Betten sofort oder per 1. November zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch (im 3. Stock).

Schützenstraße 11, nächst der Ettlingerstraße, ist im 2. Stock ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern auf sofort oder später zu vermieten; ebenso eine Mansarde mit Bett.

2.1. In angenehmer Lage der Stadt sind auf sofort oder später 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) zu vermieten. Offerten unter Nr. 7421 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lammstraße 5 ist ein schönes, helles, gesundes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Friedensstraße 22, zwei Treppen hoch, ist in ruhigem Hause ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Schwedische Krone, Zähringerstraße 92.

Ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder ein Fräulein billig zu vermieten: Douglasstraße 13, Hinterhaus, parterre.

Ein sehr hübsch möbliertes Zimmer ist mit guter Pension auf sogleich zu vermieten: Kreuzstraße 28, 3 Treppen hoch.

Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.

Zwei schön möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sind an zwei solbte Herren mit Pension zu vermieten: Werderstraße 33 im 2. Stock.

Sofienstraße 810, 2. Stock rechts, in freundlicher Lage, ist sofort oder auf 1. November ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Gartenstraße 31 ist im 3. Stock ein großes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Möblierte Zimmer.**

Körnerstraße 13 ist ein fein möbliertes Salon mit Schlafzimmer an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

ist zu vermieten: Morgenstraße 43, 4. Stock rechts.

**Amalienstraße 28**

sind im 3. Stock 2 möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) zu vermieten. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden. Näheres daselbst.

Fasanenstraße 25 ist im 2. Stock ein Zimmer und eine Mansarde auf 1. November zu vermieten.

**Wohnung und Kost.**

Anständiger Arbeiter kann Wohnung und Kost erhalten: Zähringerstraße 15, 2 Treppen hoch links.

**Schlafstellen zu vermieten**

an ruhige Arbeiter oder Mädchen: Mühlburg, Silbstraße 6. Ebendasselbst ist auch ein Arbeiterbett zu verkaufen um den Preis von 48 Mark.

**Schlafstellen.**

Steinstraße 16 sind an zwei solbte Arbeiter Schlafstellen sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Schlafstellen.**

Ein heizbares Zimmer mit vier Betten ist sofort an Arbeiter zu vermieten: Adlerstraße 22, zweites Hinterhaus, zweiter Stock.

**Zimmer-Gesuche.**

Für einen Baugewerkschüler wird ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension auf 1. November gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 7424 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

In der Nähe der Deutschen Waffen- und Munitionsfabrik wird ein fein möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Bedingung: Feine Familie, schöne Lage des Zimmers, absolute Reinlichkeit. Bitte Offerten sobald als möglich unter Nr. 7439 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Unmöbliertes Zimmer**

in der Nähe der Waldstraße für ein Fräulein sofort zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7437 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Atelier**

auf 1. November zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 7426 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

6000—10000 Mark für sogleich oder auf später auf II. Hypothek auszuleihen. Anträge befördert unter Nr. 7433 das Kontor des Tagblattes.

**I. Hypothek.**

Mk. 38000.— sollen auf ein neuerbautes, in unmittelbarer Nähe der Hirschbrücke gelegenes Wohnhaus zu 4 1/2 % von promptem Zinszahler sofort aufgenommen werden. Schätzung Mk. 63000.—, Rente Mk. 8360.—. Gest. Offerten unter Nr. 7434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**6000 Mark**

werden auf ein neuerbautes Haus in Grünwinkel zu 5 % von pünktlichem Zinszahler als zweiter Eintrag sogleich aufzunehmen gesucht. Schätzung Mk. 22000.—, I. Hypothek Mk. 12000.—. Gest. Offerten unter Nr. 7438 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**13000 Mark**

sollen auf ein neuerbautes, gut rentierendes Haus in der Südstadt als II. Hypothek zu 5 % von pünktlichem Zinszahler sogleich aufgenommen werden und beliebe man Offerten unter Nr. 7428 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Auf ein in der Altstadt gelegenes kleines Haus werden **1100 Mark** als II. Hypothek aufgenommen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 7431 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**5000 Mark**

auf ein neuerbautes, in der Weststadt gelegenes Wohnhaus an dritter Stelle zu 5 1/2 % von pünktlichem solventen Zinszahler alsbald aufnehmen gesucht. Schätzung Mk. 59000.—, I. und II. Hypothek zusammen Mk. 47000.—. Miet-Einnahme Mk. 4286.—. Gest. Offerten unter Nr. 7432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**600—800 Mark**

werden von einem Geschäftsmann mit gutgehendem größeren Geschäftsbetriebe auf ein Jahr gegen gute Sicherheit und 5-6 % Zins zu leihen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 7429 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

Ein braves, ehliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird von einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Stefaniensstraße 5, parterre.

Herrenstraße 22, 3. Stock links, wird für sofort oder später ein junges Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Kochen können nicht erforderlich.

Ein nicht zu junges, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die übrige Hausarbeit verrichten kann, wird alsbald gesucht. Zu erfragen Douglasstraße 2 im 2. Stock.

Ein einfaches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort gute Stelle. Näheres Adlerstraße 7 im 4. Stock rechts.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und die sonstigen Hausarbeiten besorgt, per sofort gesucht. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres Amalienstraße 22, parterre.

**U. Sch. Köchinnen aller Art**

sowie Kinder-, Haus- u. Zimmermädchen u. finden jederzeit Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

**Dienst-Gesuch.**

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, nähen, bügeln, waschen und sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle: Leopoldstraße 31 im 2. Stock.

**Kinderfrau gesucht.**

2.1. Gesucht wird für auenwärts zu 3 Kindern im Alter von 5 bis 8 Jahren eine tüchtige Kinderfrau. Zu erfragen Lachnerstraße 4, 4. Stock.

2.1. **Mädchen,** ein fleißiges, für Küchen- und Hausarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht von Frau U. Rappes, Kaiserstraße 128 im 3. Stock.

**Dienstmädchen,**

welches zu Hause schläft, sofort gesucht: Ludwig-Wilhelmstraße 2 im 1. Stock.

**Aushilfskellnerinnen, Kellnerinnen, Gasthauszimmermädchen,** Hausburschen, Küchen-, Haus- und Privatmädchen finden sofort die besten Stellen. Bureau Jasper, Durlacherstraße 59.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann sofort eintreten. Solche, welche am Morgen eine Stunde Zimmerarbeit thun, erhalten sofort gute Bezahlung: Kaiserstraße 122, 4. Stock, Eingang Waldstraße.

**Hausbursche.**

2.1. Ein junger, williger Bursche kann sofort eintreten; derselbe kann auch das Anstreichen dabel erlernen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein kräftiger Hausbursche**

kann sofort eintreten bei **L. Raier & Co.,** Cigarrengeschäft, Karl-Wilhelmstraße 14.

**Geprüfte Kindergärtnerin.**

Ein Kinderfräulein mit guten Zeugnissen sucht sofort Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 7422 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Commiss!

21. Ein junger Mann, der seine Lehrzeit auf dem Kontor einer hiesigen Fabrik verbracht hat und daselbst noch ein Jahr als Comptoir thätig war, sucht, gestützt auf sehr gute Empfehlung, Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 7480 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kellner,

Kellnerinnen und Zapfbursche suchen sofort hier oder auswärts gute Stellen; Küchenmädchen und Hausburschen finden Stellen durch Frau Höckel, Adlerstraße 18 im Laden.

### Fräulein,

2. St. in ungel. langj. Stellung (S. Z.) m. hübscher Handschr., kaufm. geb., sucht sich p. 1. Dez. ev. auch später zu verändern. Offerten unter Nr. 7427 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Fräulein

gef. Alters, mit der Führung eines guten Haushaltes vollständig vertraut sucht Stellung als Haushälterin. Zu erfragen Kaiserstraße 9, 2. Stock.

### Stellen suchen:

S. ein Büffetfräulein mit guten Zeugnissen, eine Anfängerin in ein Büffet, 2. Hotel, und 1. Privatzimmermädchen, 1. Kaffeekochin. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben Spitzhaus zur Stadt Pforzheim.

\* Ein junges, gebildetes Mädchen, welches im Bekleidungs- und Kleidermachen gewandt ist, sucht passende Stelle. Gefl. Offerten unter Nr. 7423 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### F. I. Hotelbursche

F. mit guten Empfehlungen, 24 Jahre alt, sucht sofort oder auf 1. November Stellung durch C. Fuhr, Kaiserstraße 133. 3.1.

### Empfehlung.

\* Ein Fräulein sucht noch einige Kundenhäuser zum Plätten von Wäsche und Kleidern. Das selbe würde gerne das Wäscheplätten in einem Hotel oder Restaurant übernehmen. Gefl. Offerten unter Nr. 7425 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

21. Perfekte Damenschneiderin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung einfacher und hochleganter Damen- und Kindergarderoben zu mäßigen Preisen. Näheres Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, 4. Stock.

### Parquetböden.

\* Zum gründlichen Reinigen von Parquetböden und Wänden derselben empfiehlt sich bei billiger Berechnung und sauberster Ausführung

### Fritz Kilian,

Waldstraße 14, Seitenbau. Beste Referenzen zu Diensten!

### Verloren.

\* Ein armes Mädchen verlor heute Mittag ein zehn Markstück. Der ehrliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Kaiserstraße 122, 4. Stock links, Eingang Waldstraße, abzugeben.

### Hausverkauf.

21. Ein kleines Haus, in bester Lage der Südstadt (Schützenstraße), mit 3 und 4 Zimmern im Stockwerk, kleinem Seiten- und Querbau, etwas Garten, gut rentierend, ist besonderer Verhältnisse halber für den Preis von 30.000 Mk. bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7387 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu verkaufen:

eine größere Partie Decken, als Bett- oder Pferdedecken verwendbar, sowie billige, fertige Strohfäde. Marienstraße 16. 3.1.

61. Sechs Stück verschiedene Kamelstaschen divans sind wieder vorrätig und werden zu billigen Preisen abgegeben bei J. Müller, Hirschstr. 18

### Billig zu verkaufen:

2 vollständige Betten, Nachttische, Waschtische, Spiegel, Stühle, 1 große Kommode mit Schubladen, 1 Tisch, 1 gut erhaltener Herd und einbürtiger, großer Schrank. Steinstraße 29 im 2. Stock des Seitenbaus.

3.1. Eine feine

### Salon-Einrichtung,

bestehend in einer Muschelnatur, Salonschrank, Schreibisch, Salontisch steht billig zum Verkauf bei J. Müller, Hirschstraße 18.

### Divan,

und Chaise-longue, gebraucht, sind billig zu verkaufen.

H. Cross, Hirschstraße 35.

### Zwei französische Bettstellen,

matt und blank, mit Muschelaufslag, Kissen, Matratzen und Kopfkissen sind billig zu verkaufen. Augartenstraße 44 im Hof, parterre.

### Billiger Möbelverkauf.

21. Ein Sekretär 30 M., Ovalettisch 10 M., Anzlehntisch 15 M., mehrere gebrauchte Tische, Waschtisch mit Marmor 18 M., Nachttischen, Kommode 3 und 5 M., Stühle 1 M., großer Tisch, passend für Schneidb., 10 M., großes Platschengestell 10 M., Schränke 5 M., Schiffonniere 32 M., Console mit Marmor 7 M., viereckige Tische mit Marmor 20 M., eiserne Bettstellen 2 M., Strohmattagen 2 M., 80 Dienstbotenbetten von 30 M. an, eiserne Kinderbettstelle, vollständig, 25 M., Büffet 40 M., Spiegelschrank 65 M., Spiegel und Divan sind zu verkaufen. Steinstraße 6.

### Zu verkaufen

sind ein schöner Mantel für einen Einjährig-Freiwilligen des Grenadier-Regiments und ein Ausgehörtes für einen Unteroffizier. Karl-Friedrichstraße 19 im 3. Stock links.

### Oefen zu verkaufen.

3.1. Ein mittelgroßer, oliv. Porzellan-Füllöfen und ein kleiner, eiserner Regulir-Füllöfen, beide gut erhalten, sind für 20 und 15 Mk. zu verkaufen: Seminarstraße 4.

3.1. Ein noch gut erhaltener

### Kasernen-Ofen

ist zu verkaufen. Näheres Schloss-Hotel, Birtel 33.

### Hund-Verkauf.

\* Ein schwarzer Spitzer (1 Jahr alt), sehr wachsam und treu, ist billig zu verkaufen: Scheffelstraße 52, 1. Stock.

\* Ein schöner fals- und pfefferfarbiger Schnauzer, 1/2 Jahr alt, verkauft preiswürdig: A. Daiber, Pfaffur, Pforzheim.

### Weisse Spitzer,

garantirt ächt, l. prämitrte Abstammung, sind noch drei junge Weibchen abzugeben. Anzusehen Sonntag den 22. d. Mts. bei Wilh. Nagel, Kaufmann in Teutscheneuth.

21. Hundestall,

ein größerer, sehr gut erhaltener, mit solchem Flechdach, ist zu verkaufen. Näheres Mathystraße 2 im 3. Stock.

### Hauskauf-Gesuch.

\* Gut rentirendes Haus vor dem Durlacherthor mit 6000-10000 Mark Anzahlung wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7435 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kauf-Gesuch.

\* Bücherschrank, noch gut erhalten und großer, zweibürtiger Kleiderschrank, womöglich Schall auf einer Seite, werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Theaterplatz,

II. Rang Mitte, Abtheilung B, 1. Reihe, wird für nächstes Quartal abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Privat-Arbeitsschule.

Unterricht wird erteilt im Hand- und Maschinennähen, Weiß- und Buntsticken, sowie in sämtlichen weibl. Handarbeiten. Eintritt am 1. und 15. jeden Monats.

Marie Krämer, Haarl. gepr. Arbeitslehrerin. Sofienstraße 5, 2. Stock. 3.1.

### Um Irrthümer zu vermeiden,

theile meiner werthen Kundschaft mit, daß sich das Ofengeschäft von Christian Siegel nicht Waldstraße 66, sondern noch Akademiestraße 21 wie zuvor sich befindet.

Hochachtungsvoll

### Christian Siegel,

Safnermeister.

2.1.

Junge Strassburger Bratgäuse, Gansleber-Pasteten in Terrinen, Gansleber-Trüffelwurst, Wild- u. Schweinsleber-Pastete im Ausschnitt,

Sardellen- und Trüffelwurst

Empfehlen

### V. Merkle,

Kaiserstraße 160.

# Schinken!

Empfehle meine anerkannt vorzüglich gut geräucherten kleinen Schinken im Gewichte von 4-5 Pfund, per Pfund 80 Pfg.

### Gustav Bender,

vormals Carl Malzacher, Hoff, 5 Launstraße 5.

NB. Sämmtliche Schinken sind amtlich untersucht.

Prompter Versandt nach auswärts.

### Berühmte Fleisch-Gelées, als:

Schweinskotelette, Gansleber, Gansbraten, Geflügel, Zunge, Ochsenaugen, Wildschwein und Hummer

empfehlen in anerkannt guter Qualität

### V. Merkle,

Kaiserstraße 160.

### Frische Sendung

echter Kieler Sprotten und Bücklinge

zu bedeutend billigeren Preisen eingetroffen bei

### V. Merkle,

Kaiserstraße 160.

### Goldener Adler,

Karl-Friedrichstraße 12, Marktplatz.

Heute früh von 9 Uhr ab: Schweinrippchen und Knöcheln mit Kraut, verschiedene Sorten Würstwaren, prima Stoff Kammerheres Lager- und Exportbier.

### Vorzüglichen Mittagstisch

von 60 Pfg. bis 1 Mark.

Georg Schreiner, Metzger u. Wirth.

## Neuen süßen Kastanienbuscher

empfehlen

**Ednard Bayer,**  
Gasthof z. Goldenen Ochsen.

## Süßen neuen Wein

empfehlen

**Carl Blinzig,**  
Deutscher Hof.

## Neuen Süßen

empfehlen

3.1.

**Gottl. Ehret,**  
Restaurant Löwenraben.

## Neuen Süßen,

freisch eingetroffen, empfehlen

\*2.1. Gasthaus zur Rose.

## Café Prinz Carl,

Lammstraße 1a.

## Samstag Schlachttag.

Morgens Wellfleisch mit Sauerkraut, Abends  
Leber und Griebenwürste sowie Bratwürste,  
wogu ergebenst einladet

W. Dannhauser, Restaurateur.

## Schwarzenmagen,

hausgemachten, weiß und roth,  
empfehlen fortwährend

**J. Vogel, zum Kronenfels,**  
Kronenstraße 44.

## Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 21. Oktober. Abtheilung C  
(graue Abonnementskarten). 12. Abonnements-  
Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male:  
**Sans.** Schauspiel in 3 Akten von Max  
Dreyer. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Sonntag den 22. Oktober. Abtheilung B  
(gelbe Abonnementskarten). 12. Abonnements-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lohengrin.**  
In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang  
6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Dienstag den 24. Oktober. Abtheilung A  
(rothe Abonnementskarten). 13. Abonnements-  
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Marie, die  
Tochter des Regiments.** Romische Oper  
in 2 Akten von Saint-Georges und Bayard,  
übersetzt von K. Gollmic. Musik von Gaetano  
Donizetti. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 26. Oktober. Abtheilung B  
(gelbe Abonnementskarten). 13. Abonnements-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **II. Faust** von  
Goethe. Der Tragödie zweiter Theil in 5 Akten.  
Musik von E. Lassen. Anfang 1/2 7 Uhr.  
Ende nach 10 Uhr.

Freitag den 27. Oktober. Abtheilung C  
(graue Abonnementskarten). 13. Abonnements-  
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Alessandro  
Stradella.** Romantische Oper mit Tänzen  
in 3 Akten von W. Friedrich. Musik von  
Friedr. von Flotow. Anfang 7 Uhr. Ende  
nach 9 Uhr.

Samstag den 28. Oktober. Abtheilung A  
(rothe Abonnementskarten). 14. Abonnements-  
Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt:  
**Der Retter.** Lustspiel in 3 Akten von  
Roderich Benedix. — **Balletdivertisse-  
ments.** Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 29. Oktober. Abtheilung C  
(graue Abonnementskarten). 14. Abonnements-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Margarethe.**  
Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text nach  
dem Französischen des Jules Barbier und  
Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.  
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vor-  
stellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags  
des der betr. Vorstellung vorhergehenden Tages, an  
Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr  
Mittags und von 3-5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise  
nämlich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede  
Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die  
Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das  
Porto für Antwort durch Postanweisung an die  
Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Aus-  
wärtswohnenden angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-  
gebäude, Eingang Stadtseite.

### Theater in Baden.

Samstag den 21. Oktober. 1. Abonnements-  
Vorstellung. **Der Wildschütz,** oder: **Die  
Stimme der Natur.** Romische Oper in  
3 Akten nach Koberger frei bearbeitet. Text  
und Musik von Alb. Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr.  
Ende 9 Uhr.

Mittwoch den 25. Oktober. 2. Abonnements-  
Vorstellung. Zum 1. Male: **Sans.** Schau-  
spiel in 3 Akten von Max Dreyer. Anfang  
7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

19. Okt. Julius Cäsar Graziosi von Chiari, Apo-  
theker in Chiari, mit Luise Wacker  
von hier.  
19. " Karl Häfner von hier, Monteur hier, mit  
Josefa Grimm von Westerhofen.  
19. " Georg Stempel von Bielefeld, Kaufmann  
hier, mit Paula Seyfried von hier.  
19. " Franz Martin von hier, Kanzleigehilfe hier,  
mit Marie Kappler von hier.

#### Geburten:

14. Okt. Anna Sofie, Vater Gg. Kühnle, Schmied.  
17. " Luise, Vater Adolf Landerer, Dienstmann.  
17. " Auguste, Vater Karl Wilhelm Brühlle,  
Fabrikarbeiter.  
17. " Lina, Vater Albert Kaiser, Metzger.  
18. " Eugen, Vater Christian Pbil. Crocoll jun.,  
Dekorationsmaler.  
19. " Emma Albertine Rosa, Vater Ad. Kramm,  
Expedit.  
20. " Hilba Walburga, Vater Anton Farny,  
Schmied.

#### Todesfälle:

18. Okt. Ludwig Oskar, alt 8 Monate 18 Tage,  
Vater Karl Walsch, Wirth.  
18. " Anna Maria Schwarz, Diensthote, ledig,  
alt 74 Jahre.  
19. " Karl Friedrich, alt 1 Monat 9 Tage, Vater  
Wendelin Müller, Weichenwärter.  
19. " Rosa Konrad, Privatiers, ledig, alt 68 Jahre.  
19. " Bertha Lamey, alt 74 Jahre, Wittve des  
Professors Jakob Lamey.  
19. " Elisabeth Kunzmann, alt 90 Jahre, Wittve  
des Landwirths Christian Kunzmann.

# Allerheiligen.

Die Verpackung und  
Beförderung nach auswärts  
wird pünktlich besorgt.

Süßliche Blumen in Stoff  
und Papier zur Aus-  
schmückung lebender Kränze.



Künstliche  
**Trauer-Kränze**  
jeder Art  
empfehlen  
zu billigsten  
Preisen



## C. M. Meyer,

Blumenfabrik,

3 Kaiser Wilhelm-Passage 3.

### En gros. — En détail. — Export.

Durch mein En gros-Geschäft bin ich in der Lage, die denkbar größte Auswahl  
zu erstaunlich billigen Preisen zu bieten.

# Carl Büchle,

Kaiserstrasse 149,  
empfiehlt

## Neuheiten für Herbst: Covertcoats, Tuche

für elegante Schneiderkleider von billigster bis feinsten, schwerer Qualität.

### Herbst- und Winter-Ueberzieher

in allen erdenklichen Stoffen, deutsche und engl. Façon,  
zu 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 30 bis 55 Mark.

Der billige aber streng feste Verkaufspreis

ist auf der Etiquette eines jeden Gegenstandes in deutlichen Zahlen  
aufgedruckt.

## N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstraßen-Gäß.

### Das Wunderbare im Christenthum.

Letzter Vortrag von Dr. Johannes  
Müller, Montag den 23. Oktober, Abends  
8 Uhr, im Eintrachtsaal. 22.

### (Alt-)katholischer Bürgerverein Karlsruhe.

Samstag den 21. Oktober, Abends 8 Uhr,  
findet im Saale der Restauration Palmengarten ein  
**Familien-Abend**

statt, wozu wir unsere Vereins- sowie die (alt-)kathol.  
Gemeindemitglieder mit dem Bemerken freundlichst  
einladen, daß Herr D. Ammon einen Vortrag  
zugefagt, sowie auch der Kirchen-Chor seine Mit-  
wirkung in Aussicht gestellt hat.

Der Vorstand.

### Geldsorten vom 19. Oktober 1899.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St. ....	16.19	16.15
"   "   in 1/2 ..	—	—
Dollars in Gold .....	4.20	4.16
Ducaten .....	9.70	9.65
do. al maroo .....	—	—
Engl. Sovereigns .....	20.43	20.39
Gold al maroo p. Kilo ..	2795.—	2786.—
Ganz f. Scheidog. " ..	2804.—	—
Hoehh. Silber .....	80.50	78.50
Holl. Silber fl. 100 ..	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 ..	—	—
Russ. Imperiales .....	—	—

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kellermeister  
Vitalis Hirt in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte  
Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von  
Seiner Majestät dem König von Schweden und Norwegen  
verliehenen königlich schwedischen goldenen Verdienst-  
medaille zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben unter dem 12. Oktober d. J. gnädigst geruht, den  
Postsekretär Fedor Menzel aus Guitentag, Kreis Lub-  
linitz, zum Obertelegraphensekretär bei dem Telegraphen-  
amte in Mannheim zu ernennen.

### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

#### Getauft:

2. Sept. Erwin, geb. den 22. August, Vater Wilhelm Enderes, Schreiner.
3. " Wilh., geb. den 22. August, Vater Wilhelm Kull, Wagner.
3. " Hedwig, geb. den 31. August, Vater Wilhelm Bidel, Schreiner.
3. " Anna, geb. den 27. August, Vater Petrich Schiedmann, Schlosser.
3. " Otto, geb. den 1. September, Vater Ernst Kühle, Metzger.
3. " Bertha, geb. den 28. August, Vater Petrich Braunagel, Schlosser.
3. " Gustav, geb. den 1. September, Vater Ludwig Lichtenwaller, Maurer.
3. " Frieda, geb. den 11. August, Vater Wilhelm Dimmler, Bierführer.
3. " Helwig, geb. den 21. August, Vater Adam Rudolf, Schuhmann.
3. " Eberhard, geb. den 24. Februar, Vater Otto Dohn, Garnison-Bau-Inspektor.
3. " Otto, geb. den 14. August, Vater Fritz Otto Vollmer, Bierbrauer.
3. " Karl, geb. den 20. August, Vater Ludwig Maurer, Tapezier.
3. " Helwig, geb. den 8. August, Vater Gustav Schuler, Färber.
3. " Elise, geb. den 30. Juli, Vater Karl Fies Bäckermeister.
3. " Elsa, geb. den 21. August, Vater Franz Schaar, Glaser.
3. " Otto, geb. den 30. Juli, Vater Richard Feinje, Schreiner.
5. " Elsa, geb. den 27. August, Vater Friedrich Geiger, Vater.
5. " Marie, geb. den 7. April, Vater Friedrich Feder, Stadtrechner.
6. " Elisabeth, geb. den 25. August, Vater Dr. med. Bernhard von Bed, Professor.
7. " Berthold, geb. den 30. Juli, Vater Berthold Nagel, Verwaltungsgehilfe.
8. " Karl, geb. den 19. August, Vater Ludwig Haquet, Fabrikarbeiter.
8. " Kurt, geb. den 3. August, Vater Ludwig Niebel, Schaffner.
9. " Hermann, geb. den 26. August, Vater Andreas Giese, Straßenmeister.
10. " Marie, geb. den 17. August, Vater Eduard Brecht, Steinmetz.
10. " Anna, geb. den 16. August, Vater Friedrich Kull, Gypfermeister.
10. " Elisabetha, geb. den 28. August, Vater Friedrich Willmann, Schmiedmeister.
10. " Sofie, geb. den 2. September, Vater Johann Wod, Hoflakai.
10. " Hedwig, geb. den 7. September, Vater Gottlieb Kessenheimer, Schreiner.
10. " Adolf, geb. den 5. September, Vater Adolf Schramm, Bierbrauer.
10. " Adolf, geb. den 6. September, Vater Ludwig Rohrbacher, Lehrer.
10. " Frieda, geb. den 9. September, Vater Ludwig Benz, Schuhmacher.
10. " Gustav, geb. den 5. September, Vater Franz Klein, Gärtner.

- 10. Sept. Friedrich, geb. den 7. September, Vater Heinrich Kohler, Aufseher.
- 10. „ Georg, geb. den 27. August, Vater Otto Rucert, Kaufmann.
- 10. „ Bertha, geb. den 23. August, Vater Richard Maffinger, Professor.
- 10. „ Frieda, geb. den 30. August, Vater Josef Müller, Schneider.
- 11. „ Oskar, geb. den 6. September, Vater Jakob Witth, Wirt.
- 12. „ Frieda, geb. den 31. August, Vater Philipp Gifner, Schmied.
- 13. „ Otto, geb. den 31. August, Vater Gottlob Wahl, Mechaniker.
- 14. „ Heinrich, geb. den 7. September, Vater Heinrich Vater, Dreier.
- 14. „ Karl, geb. den 2. September, Vater Andreas Sigler, Asphalteur.
- 14. „ Helwig, geb. den 28. August, Vater Christian Kaufner, Wirt.
- 15. „ Martha u. Karl (Zwillinge), geb. den 11. September, Vater Karl Mohr, Tagelöhner.
- 15. „ Oskar, geb. den 2. September, Vater Georg Brureiner, Maurer.
- 16. „ Bertha, geb. den 22. August, Vater Julius Hecht, Bremser.
- 17. „ Elsa, geb. den 27. August, Vater Adolf Martin, Werkführer.
- 17. „ Otto, geb. den 29. August, Vater Paul Schweizer, Kaufmann.
- 17. „ Kurt, geb. den 16. August, Vater Dewald Franer, Faktor.
- 17. „ Emma, geb. den 7. September, Vater Adam Lehner, Diener.
- 17. „ Anna, geb. den 8. September, Vater Wilhelm Pfeiffer, Maurer.
- 17. „ Robert, geb. den 29. August, Vater Robert Dörmann, Mechaniker.
- 17. „ Luffe, geb. den 27. August, Vater Johann Müller, Maler.
- 17. „ Wilhelm, geb. den 2. September, Vater Friedrich Treutle, Kutscher.
- 17. „ Julius, geb. den 8. September, Vater Johann Dörr, Marmorhändler.
- 17. „ Eugen, geb. den 15. September, Vater Friedrich Freg, Kanziellassistent.
- 17. „ Marie, geb. den 10. September, Vater Hermann Hamming, Ländler.
- 17. „ Luffe, geb. den 29. August, Vater Friedrich Knobel, Buchdruckerbesitzer.
- 17. „ Julius, geb. den 3. September, Vater Julius Viet. Schlossermeister.
- 17. „ Hlta, geb. den 27. August, Vater Heinrich Betsche, Wegemeister.
- 21. „ Ludwig, geb. den 26. April, Vater Michael Fahrländer, Schneider.
- 21. „ Wilhelm, geb. den 30. August, Vater Johann Thomas, Schreiner.
- 24. „ Maria, geb. den 17. August, Vater Gustav Klingenstein, Architekt.
- 24. „ Heinrich, geb. den 9. September, Vater Friedrich Zwedenmüller, Zimmermann.
- 24. „ Iba, geb. den 23. Juni, Vater Friedrich Schaber, Sekretär.
- 24. „ Wilhelm, geb. den 13. Juli, Vater Wilhelm Kuchel, Konditor.
- 24. „ Luise, geb. den 5. September, Vater Christian Eisenhardt, Buchbinder.
- 24. „ Albert, geb. den 15. August, Vater Johann Kunz, Schlossermeister.
- 24. „ Eugen, geb. den 30. August, Vater Karl Scheible, Wegemeister.
- 24. „ Georg, geb. den 24. September, Vater Friedrich Baterschmidt, Postkutscher.
- 24. „ Wilhelmine, geb. den 21. September, Vater Johann Würz, Fabrikarbeiter.
- 24. „ Wilhelmine, geb. den 23. September, Vater Jakob Klee, Stadttagelöhner.
- 24. „ Katharina, geb. den 20. September, Vater Karl Schlotterbeck, Bahnarbeiter.
- 24. „ Elsa g. h. den 22. September, Vater Friedrich Rodera, Schreiber.
- 24. „ Gustav, geb. den 4. August, Vater Gustav Engesser, Schuhmacher.
- 24. „ Fritz, geb. den 10. September, Vater Georg Bauer, Verbrauchssteuerheber.
- 24. „ Anna, geb. den 31. Oktober, Vater Wilhelm Strauß, Bureauassistent.
- 24. „ Fritz, geb. den 23. Juni, Vater Wilhelm Große, Buchhalter.
- 24. „ Marie, geb. den 31. August, Vater Gottlieb Herrmann, Fuhrunternehmer.
- 24. „ Franz, geb. den 16. April, Vater Max Feinburger, Händler.
- 24. „ Friedwig, geb. den 4. Juli, Vater Wilhelm Schüb, Assistent.
- 26. „ Anna, geb. den 29. August, Vater Christian Vater, Schmied.
- 26. „ Luise, geb. den 25. August, Vater Jakob Ruf, Bäckermeister.
- 26. Sept. Johann, geb. den 13. September, Vater Johann Heibinger, Handelsmann.
- 27. „ Erna, geb. den 8. August, Vater Ernst Hummel, Metzger.
- 28. „ Emma, geb. den 28. August, Vater Paul Golrey, Kaufmann.
- 30. „ Gertrud, geb. den 15. September, Vater Karl Beck, Assistent.

Gefraunt:

- 2. Sept. Reinhold Eitelke von Ebingen, Kaufmann, mit Amalie Frey von hier.
- 2. „ Georg Wolff von hier, Fabrikant, mit Bertha Prinz von hier.
- 2. „ Ernst Gentrner von Frankenthal, Bautechniker, mit Minna Hed von hier.
- 5. „ Adolf Jungmann von Rastatt, Hofjänger, mit Marie Kaufmann von hier.
- 5. „ Wilhelm Weber von hier, Kaufmann, mit Erna Janzen von Ebing.
- 5. „ Sigmund Metzger von Bruchsal, Kaufmann, mit Marie Schramm von hier.
- 7. „ Ernst Klenf von Fronsberg, Wirt, mit Anna Klück von Mainz.
- 12. „ Wilhelm Gwald von Wassenheim, Kaufmann, mit Anna Bauer von Klingenberg.
- 12. „ Gottfried Zimmermann von Sindelsheim, Bahnarbeiter, mit Anna Weiler Wittwe geb. Spritzing von Mönchweiler.
- 14. „ Eugen Löw von Schmiedern, Wagenbauer, mit Wilhelmine Däubler von Jüdingen.
- 16. „ Georg Reinmuth von Reunkirchen, Rechtslehrer, mit Anna Haag von Spollenhaus.
- 16. „ Karl Pfäfer von Mengen, Bezirksleiterarzt, mit Anna Schulz von Dammthal.
- 16. „ Christian Dehler von Weisknecht, Maler, mit Henriette Josefe von Rotterdam.
- 16. „ Friedrich Strauß von Ehrstadt, Schneider, mit Katharina Blütmann von Spielberg.
- 16. „ Friedrich Bäder von Weiler, Metzger, mit Elisabetha Baus von Weisknecht.
- 19. „ Friedrich Berg von Eitingen, Maler, mit Anna Bad von Oberflacht.
- 19. „ Theodor Mejer von Sandhausen, Pfarrer, mit Emma Neu von hier.
- 19. „ Gustav Hepp von Herbolzheim, Fabrikant, mit Elsa Schnabel von Bruchsal.
- 21. „ August Stürzenacker von Schwegen, Hochbau-Ingenieur, mit Friederike Herrmann von hier.
- 21. „ Jakob Herrmann von Gondelsheim, Gendarm, mit Katharine Käsele von Gondelsheim.
- 21. „ Dr. Paul Helbing von hier, prakt. Arzt, mit Mathilde Reiff vom Gut Hechtelberg.
- 23. „ Johann Ziegler von Eppingen, Schreiner, mit Karoline Kunz von Steinberg.
- 23. „ Philipp Dorwardy von Bretten, Dreher, mit Theresia Groß von Bretten.
- 23. „ Karl Immer von Brantelbaum, Korbschlechter, mit Karoline Köhner von Uchtenau.
- 26. „ Simon Schwantinger von Bruchsal, Privatier, mit Emilie Groß von Ruchen.
- 26. „ Robert Knaut von hier, Kaufmann, mit Paula Schmidt von hier.
- 28. „ Rudolf Kanoldt von Oetza, Ingenieur, mit Emilie Bleidorn von Durlach.
- 28. „ Johann Ulrich von Rosenberg, Postbot, mit Emma Schweizer von Bronader.
- 28. „ Alfred Hoff von hier, Buchhalter, mit Hermine Schmidt von Ruffheim.
- 28. „ Julius Gahmaler von Rogelwitz, Kaufmann, mit Constanze Hartmeyer von hier.
- 30. „ Friedrich Klingensfuß von Zaisenhäusern, Dienstmann, mit Katharina Hüller Wittwe geb. Raup von Wöfingen.
- 30. „ Theodor Braun von Ruffheim, Landwirt, mit Emilie Werner von Ruffheim.
- 30. „ Franz Veiter von Rühlinsbergen, Dreier, mit Katharina Matter von Grispenshofen.
- 30. „ Leo Reiser von Hüttingen, Finanzassessor, mit Mathilde Weiser von Freiburg.
- 30. „ Abraham Stäckel von Auenheim, Küfer, mit Crescentia Ströbele von Göggingen.
- 30. „ Harry Gap von Stettin, Bautechniker, mit Frieda Müller von hier.
- 30. „ Heinrich Müller von Gochelshaus, Bahnarbeiter, mit Wilhelmine Nagel von Blankenloch.
- 30. „ Max Farer von Frankfurt a. D., Kaufmann, mit Auguste Wolfsmüller von hier.

Fremde

übernachten vom 19. bis 20. Oktober.

- Alte Post. Billi, Gasthofbesitzer von Günzburg.
- Frey, Gasthofbesitzer v. Bergau. Schmol, Koch v. Kassel.
- Hil. Steiner, Gruberin v. München. Reinhold, Aufseher v. Bruchsal. Reiners, Kfm. v. Frankfurt. Wolfberg, Kfm. m. Frau v. Luzern.
- Bayerischer Hof. Kapper, Ingen. v. Ludwigshafen. Uebelin, Bergolder v. Freiburg.

- Bratwurstaubecke. Röden, Kfm. v. Strassburg.
- Blid, Kfm. v. Nürnberg. Kreiber, Kfm. v. Pforzheim.
- Steni, Kfm. v. Frankfurt. Schmed, Student v. Kirckheim. Hartmann, Gastwirt v. Altsheim. Schmidt, Priv. v. Rippoldsau. Sid, Apotheker v. Königshafen. Widley, Monteur v. Berlin. Wamion, Architekt von Sigmaringen.
- Darmstädter Hof. Manj, Fabr. v. Dettlingen. Abelmann, Architekt v. Weitingen. Felsch, Kaufm. von Berlin.
- Drei Könige. Lieberr, Aufseher v. Winherthdorf. Oelm, Orgelbauer v. Böhrenbach. Vent, Kaufm. von Blübershausen. Hauße, Kfm. v. Hamburg.
- Drei Lilien. Jost, Schweinehändler v. Frankfurt. Eber, Hrl. Kaiser, Privat. v. München. Berger, Kfm. v. Köln. Koser, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Metzger, Kfm. v. Hagenau. Hante, Kfm. v. Dresden. Jarnisch, Kfm. v. Frankfurt. Oneside, Schneider von Rödel. Blas, Weingroßhändler v. Reg. Lang, Monteur m. Frau v. Bilgartschriesen. Schumacher, Reisender v. Wiesbaden. Albert, Fabr. v. Bugenberg.
- Geist. Mann, Lang, Frohmann u. Gutmann, Kf. v. Frankfurt. Kähler, Beyerbach, Welter u. Gallion, Kf. v. Stuttgart. Paul, Albrecht u. Schmidt, Kf. v. Freiburg. Klumpp, Kfm. v. Dffenbach. Grässer, Kfm. v. Waldkirch. Storch, Kfm. v. Worms. Frick, Kfm. v. Heidelberg. Kleben, Kfm. v. Kassel. Böttger, Kfm. v. Nürnberg. Blumenhal, Kfm. v. Strossburg. Göck, Kfm. v. Rheyt. Marquardt, Kfm. v. Neuff. Köppler, Kfm. v. Berlin. Schmann u. Herrmann, Kf. v. Mannheim. Schulmann, Kfm. v. Ulm. Lefser, Kaufm. von Schmallsalten. Weigel n. Hornung, Kaufm. v. München. Dirschmann, Kfm. v. Mainz. Best, Kaufm. v. Weib. Krohn, Fabr. v. Neustadt.
- Goldener Adler. Weichler, Student v. München. Jakob, Kfm. v. Frankfurt. Wenzel, Kfm. v. Dersheim. Braßer, Student, u. Lefder, Priv. v. Dregingen. Wifler, Student v. Heidelberg. Badius, Förster von Scheib. Heimlich, Ingen. v. Luisenthal.
- Goldener Ochsen. Frau Schmidt v. Mannheim. Weber, Kfm. v. Strassburg. Weller, Kfm. v. Lützingen. Burger, Kfm. v. Augsburg. Stiel, Kfm. v. Gllahgen.
- Goldene Traube. Schneider, Finanzantibit von Heidelberg. Käst, Hd. Sprachtant v. Oberkirch. Frische, Wirt v. Buchholz. Fischer, Landwirt v. Kagenthal. Mutter, Priv. v. St. Blasien. Kalfas, Billardmstr. v. Offen. Dr. Blume, u. Thom, Kapellmstr. v. Freiburg. Kern, Wirt v. Steinhausen. Fritton, Wirt v. Lehningen. Lindemayer u. Stetter, Kf. v. Stuttgart. Homeyer, Kfm. von Rheims. Kesenbeck, Kaufm. v. Rürnbach. Rägele, Kfm. v. Cannstatt.
- Grüner Hof. Fischer, Oberleutnant von Rastatt. Köhrich, Hauptmann v. Thorn. Schmol, Köck, und Münchmeyer, Kfm. v. Kassel. Weichler, Kaufm. v. Emmendingen. Göstern, Kfm. v. Dresden. Diet, Kfm. v. Stuttgart. Bechtold, Kfm. v. Worms. Lappe, Kfm. v. Wermelskirchen. Prinz u. Eppstein, Kf. v. Berlin. Probst, Kfm. v. Bülch. Käster, Kfm. v. Köln. Oehl, Kfm. m. Frau v. Ueberlingen. Kreyer, Kfm. v. München.
- Hotel Germania. Bendell, Fabr. m. Fam. von Leuzburg. Gschien, Dir., u. Schiff, Kfm. v. Leipzig. Sachs, Fabr. m. Frau, Joseph, Erwin, Krauskopf u. Klefer, Kf., u. Goldtaub, Redakteur v. Berlin. Grimm, Brauereidtr. v. Weimar. Ames, Redakteur m. Frau, Vereley-Dalle m. Tochter, u. Hirsch, Bankdirektor von London. Hiringer, Priv. m. Frau v. Vernalstet. Brach m. Frau, Frau H. Brach m. Sohn, Vingen m. Frau u. Veid, Priv., Billstätter, Bankdir., Simon u. Strauß, Kf. v. Frankfurt. Biegelmayer, Kaufm., u. Singlin, Fabr. v. Stuttgart. Denke, Kfm. v. Köln. v. Stöfser, Kfm. v. Elberfeld. Guggenheim, Kfm. v. Basel. Gr. Frhr. v. Bodmann, Gr. Adv. Gesandter v. München. Weiff, Bankdir. m. Frau v. Budapest. Klein, Ing. v. Bülch. Röder, Fabrikbes. v. Ansbach. Ufer, Priv. m. Frau v. Landau. Abel, Fabr. m. Fam. v. Pforzheim. Lertor, Dir. v. Düsseldorf. Pompel, Großhändler v. Freiburg. Guillet, Proprietair v. Satures. Platt, Kfm. v. Lollar. Lechter, Kfm. v. Strassburg.
- Hotel Gröffe. Gifford-Dyer, Rent., u. Dreyfuß, Kfm. v. Paris. Fr. Döder, Rent., Frau Mayer m. Fam. Küger, Schendel, Schwarzschild u. Wolf, Kf. v. Frankfurt. Frau Hartmann m. Fam., Dr. Rosenthal, Justizrath, Schütt u. Hünzberger, Kf., u. Dr. Wender, Arzt v. München. Hambusch, Fabr., Grundt, Ucker, Dennis, Sohn, Tanto, Blumenthal, Goldschmidt, Barschauer u. Sommer, Kf. v. Berlin. Frau Dr. Rosenfeld, Priv., Schwarz u. Bernhard, Kf. v. Stuttgart. Henry, Advokat v. Brüssel. Dr. Ludwig v. Emmendingen. Erdmannsdörfer, Geh. Hofrath v. Heidelberg. Buschmann, Fabr. v. Löhne. Dr. Wiegand, Prof. von Strassburg. Korte, Kfm. v. W. Gladbach. Demrath, Kfm. v. Elberfeld. Schurr, Kfm. v. Leipzig. Biemer, Kfm. v. Hamburg. Straub, Kaufm. v. Böhrenbach. Theissen, Kfm. v. Grefeld. Strauß, Kfm. v. Kachen. Bolinger, Kfm. v. Hamburg. Schöle, Kfm. v. Dersford. Schulz, Kfm. v. Blauen. Spail, Kfm. v. Budapest. Ehr, Kfm., Frhr. Gomans m. Frau u. Dorensfeld, Rent., u. Boringger, Lehn. v. Köln. Frhr. v. Bradel, Priv. v. Oberkassel. Sander, Stud. v. Freiburg. Frhr. v. Schönau, Rent. v. Schwörzbadt.



**Hotel Reich.** Dietrich, Kfm. v. Jolietst. Beth, Kfm. v. Mainz. Walter, Kfm. v. Bühl. Kühne, Kfm. v. Frankfurt. D. Sfel, Kfm. v. Freiburg. Kolven, Kfm. v. Barmen. Sanctjohanser, Stud. v. München.

**Hotel Lutz.** Blanc, Ing. m. Frau v. Wiesloch. Mehrens, Ing. v. Köln. Klefer, Arch. v. Pappenhelm. Neunold, Kfm. v. Elberfeld. Ebeling, Kfm. v. Magdeburg. Nohstadt, Kfm. v. Frankfurt. Montamp, Kfm. m. Frau v. Kaiserlautern. Meyer, Kfm. v. Leipzig. Blohm, Kfm. v. Hamburg. Schmidt, Kfm. v. Durlach. Hermann u. Oberndorfer, Kauf. v. Mannheim. Huber, Kfm. v. München. Schleuter, Kfm. v. Remscheid. Scheibig, Kfm. v. Fürth.

**Hotel Monopol.** Mplius, Ingen. v. Erlangen. Roder, Prof. v. Ueberlingen. Papp, Priv. v. Bamberg. Braum, Priv. u. Uebing, Kfm. v. Straßburg. Chäcker, stud. techn. v. Barmen. Seidemann, Tech. v. Heutßen. Aubéau, Priv. v. Genf. Traub, Kfm. v. Mannheim. Giesler, Kfm. v. Berlin. Simon, Levy u. Steinbach, Kf. v. Frankfurt. Wunder, Kfm. v. Lahr.

**Hotel National.** Ill u. Lappenheimer, Kf. v. Worms. Boll u. Wolf, Kf. v. Mannheim. Wolff, Kfm. v. Berlin. Dech, Kfm. v. Lahr. Stübke, Kfm. v. Pforzheim. Leburg u. Koseleg, Kf. v. München. Sowinski u. Petich, Kf. v. Hannover. Mayer u. Rosenzweig, Kf. v. Köln. Heist, Kfm. v. Colmar. Rivinius, Kfm. v. Ladenburg. Freymüller, Kfm. v. Mülhausen. Kleffmann, Kfm. v. Freiburg. Schloß, Reinhold, Strauß u. Degen, Kf. v. Frankfurt. Pohlend, Kfm. v. Leipzig. Wallenta, Brauermeister v. Lizeprie. Dorath, Priv. m. Frau v. Kofel. Meßmer, Fabr. m. Sohn v. Neunfischen. Bohr, Ing. v. Essen. Mayer, Landrichter, u. Sutter, Gerichtsschreiber v. Tübingen.

**Hotel Victoria.** Schröder, Eisenmann u. Lämmle, Kf. v. Stuttgart. Bledinski, Kfm. v. Warchau. Petrich, Kfm. v. Reg. Luger, Ingen. m. Tochter, u. Jonar, Kfm. v. Berlin. Frau Oberst Rheinau v. Straßburg. Weis, Lammle u. Gillingen, Kf. v. Frankfurt. Wadenheimer, Kfm. v. Nagen. Neumayer u. Hasela, Kf. v. Hanau. Orager, Kfm. v. Rhegdt. Siode, Fabr. von Chemnitz. Studicija, Prof., u. Bhenja, Ingen. von Leipzig. Schuchard, Fabr. v. München. Kotton, Bergbauinspektor v. Köln. Meyer, Kaufm. v. Braunschweig. Weg, Kfm. v. Ravensburg. Schaffler, Kfm. v. Dresden. Meyer, Kfm. v. Coblen. Wachenheimer, Kfm. v. Kippenheim. Landauer, Kfm. v. Heilbronn. Antretter, Kfm. v. Nürnberg.

**König von Preußen.** Forch u. Müller, Kf. v. Essen. Krämer, Kfm. v. Freiburg. Colell, Kfm. v. Uchtenthal. Trautmann, Kfm. v. Bammenthal. Schneel, Kfm. v. Herrheim. Schmutzler, Fabr. v. Köln. Rutschler, Priv. v. Freudenstadt.

**König von Württemberg.** Brimbach, Techn. v. Gunacker. Wolf, Maschinenmstr. v. Köln. Baer u. Müller, Finanzcand. v. Heilberg. Leib, Fabr. m. Frau v. Segeberg. Neßl, Hauptmann, Fabrik. von Breslau.

**Raffaner Hof.** Balde u. Wertheimer, Kf. von Kippenheim. Eppstein, Kfm. v. Nancy. Ottenheimer, Kfm. v. Pforzheim.

**Rußbaum.** Hefling, Kfm. v. Dettingen. Baude, Kfm. v. Altleiningen. Döle, Kfm. v. Kalteneber. Veitan u. Grau, Kf. v. Frankfurt. Würb, Kfm. v. Gienenthal. Wilt, Delonom, u. Frk. Sommerhofer, Priv. v. Freiburg. Schwalb, Koch v. Balingen.

**Haar-Hotel.** Sedson, Emmel u. Kern, Kf. u. Nagel, Ing. v. Mannheim. Kummel, Kfm. v. Ladenburg. Duns, Priv. m. Frau von Northheim. Sutter, Fabr. m. Frau, Kf. v. Arch. u. Schütle, Kaufm. m. Frau v. Neustadt. Frk. Wagen, Priv. v. Schriedberg. Schmitt, Priv. m. Frau von St. Johann. Schäffer, Direktor v. Straßburg. Hartmann u. Schwarz, Kf. v. Frankfurt. Blum, Kfm. v. Kaiserlautern. Wörnli, Kfm. v. München. Hetterich, Kfm. v. Ebersoblen.

**Prinz Max.** Dullenkopf, Kfm. v. Donaueschingen. Hils, Kfm. v. Balingen. Braun, Stud. v. Freiburg. Köhle, Stud. v. Planbeuern.

**Reichspost.** Schmutz, Techn. v. Köln. Schaar, Fleischer v. Graz. Galter, Priv. m. Fam. v. Mengen. Wetter u. Schaadi, Kf. v. Offenburg.

**Mothes Haus.** Frk. Wette, Priv. v. Stuttgart. Koller u. Lamen, Maler v. Laurode. Bleichrodt, Kfm. v. Mannheim. Jakob, Fabr. v. Straßburg. Dr. Gartzler u. Heibelberg, Dr. Balbes, Oberlehrer von Widenfeld.

**Waldhorn.** Seckert, Reif. v. Limbach.

**Gottesdienst. — 22. Oktober.**

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Kirchenrath Fingado.  
 9 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtpf. Bräuner.  
 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Döhlein.  
 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Rohde.  
 10 Uhr Schlosskirche: Herr Hofvikar Dr. Frommel.  
 11 1/2 Uhr Pfriundnerhauskirche: Herr Stadtvicar Döhlein.

11 1/2 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofvikar Dr. Fischer.  
 4 Uhr Grabkapelle: Herr Hofvikar Dr. Fischer.  
 6 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvicar Stengel.  
 6 Uhr Stadtkirche: Missionsgottesdienst. Vortrag des Herrn Missionars Bohner, über: „Die Fortschritte des Christenthums und der Kultur in der Kamerunkolonie.“  
 Anlässlich dieses Missionsgottesdienstes fällt der Abendgottesdienst in der Kleinen Kirche aus.  
 Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.  
 5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofvikar Dr. Frommel.  
 Militär-Gemeinde.  
 11 1/2 Uhr Christenlehre Kriegsstraße 104: Herr Kirchenrath Fingado.  
 Diakonissenhauskirche.  
 Samstag den 21. Oktbr., Abends 8 Uhr: Herr Pfarrer Walter.  
 Sonntag den 22. Oktbr., Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.  
 Abends 8 Uhr: Herr Stadtmissionar Lieber.  
 Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.  
 10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin.  
 Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.  
 10 Uhr Gottesdienst: Herr Stadtpfarrer Ebert.  
 12 Uhr Christenlehre: Ebert.  
 Gottesdienst in Beiertheim (Steinienbad) 9 Uhr Morgens: Herr Stadtpfarrer Rapp.  
 Wochengottesdienste:  
 Donnerstag den 26. Oktbr., 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Hr. Stadtpf. Stengel.  
 8 Uhr Abends Durlacher Allee 36: Herr Stadtpfarrer Mählihauser.  
 Im Stadttheil Mühlburg: Donnerstag den 26. Oktbr., Abends 8 Uhr: Herr Stadtpf. Ebert.  
 Evangelische Stadtmission, Vereinshaus Adlerstraße 23.  
 Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.  
 Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Pfarrer Maurer.  
 Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Oberkirchenrathsekretär Bauer.  
 10 Uhr Sonntagsschule Durlacher Allee 36: Herr Stadtvicar Steinmann.  
 Der Abendgottesdienst fällt wegen des 6 Uhr in der Stadtkirche stattfindenden Missionsvortrags aus.  
 Freitag Abend 8 Uhr allgemeine Bibelstunde: Herr Stadtmissionar Lieber.  
 Versammlungsaal 62 Herrenstraße 62.  
 11 1/2 Uhr Sonntagsschule.  
 3 Uhr Bibelstunde: Herr Missionar Rehm.  
 Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Missionar Rehm.  
 Donnerstag Abend 8 Uhr Bibelstunde: Durlacherstraße 32: Herr Missionar Rehm.  
 Union chrétienne de jeunes demoiselles françaises, réunion à 10 heures à partir du 22. courant. Rehm, Missionnaire.  
 Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhbelen.  
 Nach Schluß des Hauptgottesdienstes: Christenlehre.  
 Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchtaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags halb 10 Uhr Lebe-Gottesdienst.  
 Katholische Stadt-Gemeinde, Stadtkirche (St. Stephan).  
 6 Uhr Frühmesse.  
 7 1/4 Uhr hl. Messe.  
 8 1/4 Uhr Militär-gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Verberich.  
 9 1/4 Uhr Amt mit Predigt.  
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 2 1/2 Uhr Firmungsunterricht für Knaben und Mädchen.  
 5 1/2 Uhr Empfang Sr. Excellenz des Hochwürdigsten Herrn Erzbischofs Dr. Thomas Rörber in der Kirche.  
 Spendung der hl. Firmung am 23. u. 24. Okt.:  
 7 Uhr bischöfliche Messe.  
 8 Uhr Firmungsmesse, darnach Spendung der hl. Firmung.

**Turnhalle der Carl-Wilhelmschule (Oststadt).**  
 8 Uhr hl. Messe mit Predigt.  
 Liebfrauenkirche.  
 6 Uhr Beichtgelegenheit für Firmlinge.  
 6 1/2 Uhr Frühmesse.  
 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.  
 11 Uhr hl. Messe.  
 2 Uhr Firmungsunterricht für alle christenlehrlingpflichtigen und erwachsenen Firmlinge.  
 2 1/2 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.  
 Samstag von 4—9 Uhr Beicht der christenlehrlingpflichtigen und erwachsenen Firmlinge.  
 Alle schulentlassenen Firmlinge haben sich zur hl. Firmung in St. Stephan Montag um 8 Uhr, die Schulpflichtigen Dienstag um 8 Uhr präcis einzufinden.  
 St. Bonifaziuskirche (Goethestraße).  
 6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.  
 6 1/2 Uhr Frühmesse.  
 9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.  
 2 Uhr Christenlehre (Firmungsunterricht für alle Firmlinge).  
 2 1/2 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.  
 St. Vincenzkapelle.  
 6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.  
 7 Uhr Frühmesse.  
 8 Uhr Amt und Predigt.  
 Abends 8 1/2 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.  
 Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.  
 8 1/2 Uhr hl. Messe.  
 St. Franziskus (Grenzstraße 7).  
 8 Uhr Amt.  
 Katholische Kapelle des Cadettenhauses.  
 10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.  
 St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).  
 5 1/2 Uhr Beichtgelegenheit.  
 6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.  
 7 1/2 Uhr Frühmesse mit Generalkommunion der Ertkommunikanten und christenlehrlingpflichtigen Firmlinge.  
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.  
 1 1/2 Uhr Christenlehre (Wiederholung und Schluß des Firmungsunterrichtes).  
 2 1/2 Uhr Rosenkranzandacht mit Segen.  
 Samstag Nachmittag 3—8 Uhr Beichtgelegenheit für Firmlinge.  
 (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde, Auferstehungskirche.  
 11 1/2 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.  
 Zionskirche der Evang. Gemeinschaft, Beiertheimer Allee 4.  
 Vormittags 11 1/2 Uhr: Herr Prediger J. J. Köhler.  
 Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.  
 Nachmittags 4 Uhr: Herr Prediger J. J. Köhler.  
 Nachmittags 4 1/2 Uhr Jungfrauenverein.  
 Abends 8 Uhr Jünglingsverein.  
 Dienstag Abend 8 1/2 Uhr Bettersammlung.  
 Donnerstag Abend 8 1/2 Uhr Bibelstunde.  
 Jeden ersten Sonntag im Monat Familienabend.  
 Methodisten-Gemeinde, Birkel 19 a.  
 Vormittags 11 1/2 Uhr Predigt.  
 Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.  
 Nachmittags 5 Uhr Predigt.  
 Abends 8 1/2 Uhr Jünglings- und Männerverein.  
 Montag Abend 8 1/2 Uhr Gebetsversammlung.  
 Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr Bibelstunde.  
 Freitag Abend 8 1/2 Uhr Jungfrauenverein.  
 Jeden ersten Sonntag im Monat Abends 8 1/2 Uhr Temperenzversammlung vom Blauen Kreuz.  
 Erbauungsstunde für erwachsene Taubstumme  
 Nachmittags 2 Uhr Schulhaus Bahnhofstraße 22.  
 Karlsruhe.  
 English Services.  
 are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11— a.m. H. Communion at 8— a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London Rev. G. Flex, Uhlandstrasse 13.